



Open Source Automation Development Lab (OSADL) eG

OSADL tritt Linux Foundation bei

www.osadl.org



OSADL freut sich, seine Aufnahme in die Linux Foundation als Silber-Mitglied bekanntzugeben.

Die Linux Foundation ist ein Non-Profit-Konsortium, das sich die Aufgabe gestellt hat, das Wachstum von Linux zu befördern. Es wurde im Jahre 2007 gegründet und unterstützt seitdem die Arbeit des Linux-Gründers Linus Torvalds, wobei es von führenden Linux- und Open-Source-Firmen und -Entwicklern von überall in der Welt unterstützt wird. Die Linux Foundation treibt Linux voran und schützt sowie standardisiert es durch wichtige Arbeitsgruppen, Veranstaltungen und Online-Ressourcen wie z.B. Linux.com (<http://www.linux.com>). Weitere Informationen sind auf der Homepage der Linux Foundation (<http://www.linuxfoundation.org>) verfügbar.

Mit seiner Mitgliedschaft beteiligt sich OSADL nun auch finanziell an der Entwicklung des Linux Mainline-Kernels - zusätzlich zum Bereitstellen von Kernel-Patches und zum Testen neuer Kernelversionen, was wir ohnehin schon seit langem tun. Die Linux Foundation und OSADL haben ähnliche Positionen und Interessen: Was die Linux Foundation für die vielen Standard-Komponenten des Mainline-Kernels tut, das will OSADL speziell für die Linux-Komponenten leisten, die von der Automatisierungsindustrie und für Embedded-Systeme benötigt werden. Darüber hinaus bestehen bereits jetzt eine Reihe von gemeinsamen Aktivitäten und Verbindungen. Eine dieser Verbindungen besteht in der Person von OSADLs Kernel-Entwickler Thomas Gleixner, der kürzlich in das Technical Advisory Board der Linux Foundation (<http://www.linuxfoundation.org/collaborate/tab>) gewählt wurde.

Der vollständige Text der Pressemitteilung der Linux Foundation, in der die OSADL-Mitgliedschaft bekanntgegeben wird, ist hier verfügbar (in Englischer Sprache): <http://www.linuxfoundation.org/news-media/announcements/2010/05/automation-development-lab-joins-linux-foundation>

Über das Open Source Automation Development Lab (OSADL):

Das seit Sommer 2006 aktive Open Source Automation Development Lab (OSADL) organisiert die Entwicklung von Open-Source-Software für die Automatisations-Industrie. Dabei agiert das OSADL unter anderem als "Einkaufsgemeinschaft für Open-Source-Software, d.h. von den Mitgliedsbeiträgen werden Entwicklungsaufträge für Software-Projekte vergeben, die von der Mehrheit der Mitglieder benötigt oder befürwortet werden. Darüber hinaus bietet OSADL Unterstützung bei praktischen Fragen, die sich bei der Verwendung von Open-Source-Software im industriell-kommerziellen Umfeld ergeben. Aktuelle OSADL-Projekte betreffen Echtzeit-Linux, Zertifizierungen, I/O-Framework, Echtzeit-Ethernet und andere spezielle Treiber für den Linux-Mainlinekernel sowie Virtualisierung.

Die Mitglieder des OSADL beschäftigen insgesamt mehr als 100.000 Mitarbeiter, erwirtschaften einen Umsatz von mehr als 100 Mrd. Euro und stammen aus den Branchen Maschinenbau, Automatisations-Hardware, Automatisations-Software, Halbleiter-Hersteller, Open-Source-Dienstleister und Nutzervereinigungen.

Weitere Informationen unter: <http://www.osadl.org/>

Pressekontakt:

Dr. Carsten Emde

Open Source Automation Development Lab (OSADL) eG

Homagstr. 3-5

D-72296 Schopfloch, Germany

Tel: +49 7443 13 3073

Fax: +49 7443 13 8 3073

Email: C.Emde@osadl.org

Web: <http://www.osadl.org>